

Evonik eröffnet neue Anlage für Katalysatoren zur Biodieselherstellung in Argentinien

- Ausbau führender Position bei Katalysatoren für die Herstellung von Biodiesel
- 60.000 Tonnen zusätzliche Jahreskapazität
- Einsatz bewährter Prozesstechnologie

Evonik Industries, Essen, hat am 21. Oktober 2013 eine neue Anlage zur Herstellung von Katalysatoren für die Biodieselproduktion in Argentinien in Betrieb genommen.

Bei der feierlichen Einweihung unterstrich Evonik-Vorstandsmitglied Patrik Wohlhauser, im Evonik-Vorstand verantwortlich für die Region Südamerika, die strategische Bedeutung der Investition in Südamerika: „Wir investieren in Argentinien, weil wir die langfristigen Erfolgschancen nutzen wollen, die der südamerikanische Markt bietet. Als weltweit führender Anbieter von Katalysatoren für die Biodieselherstellung wollen wir unsere Position weiter festigen und ausbauen“, sagte Wohlhauser bei der Eröffnung der neuen Anlage und fügte hinzu: „Das Investment ist ein deutliches Bekenntnis zu unserem Engagement in Südamerika und Teil unserer Strategie, mit der wir am Wachstum in der Region teilhaben wollen.“

Die neue Produktion hat eine Jahreskapazität von über 60.000 Tonnen und wird gebrauchsfertige Alkoholate als Katalysatoren für die Produktion von Biodiesel aus nachwachsenden Rohstoffen liefern. Mit der neuen Anlage sollen künftig vor allem die Märkte in Argentinien und Brasilien bedient werden. Evonik hat sich am Standort der Terminal 6 S.A. niedergelassen, die dort eine große Biodiesel-Anlage betreibt.

21. Oktober 2013

Ansprechpartner Wirtschaftspresse

Alexandra Boy

Stellvertr. Leiterin Konzernpresse
Telefon +49 201 177-3167
Telefax +49 201 177-3030
alexandra.boy@evonik.com

Ansprechpartner Fachpresse

Horst-Oliver Buchholz

Communication Advanced
Intermediates
Telefon +49 6181 59-13149
Telefax +49 6181 59-713149
horst-oliver.buchholz@evonik.com

Evonik Industries AG

Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat

Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender,
Dr. Thomas Haeberle,
Thomas Wessel, Patrik Wohlhauser,
Ute Wolf, Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 811160003

„Wir haben die Anlage im Zentrum der argentinischen Biodieselindustrie in Puerto General San Martín in der Region Rosario gebaut“, erklärte Jan Van den Bergh, Leiter des Evonik-Geschäftsbereichs Advanced Intermediates. „Wir wollen damit unsere Kunden in Südamerika mit unseren hochwertigen Katalysatoren aus lokaler Produktion versorgen.“

Evonik verfügt über langjährige Erfahrung und erprobtes Know-how in der Produktion von Katalysatoren für die Herstellung von Biodiesel. Im Jahr 2009 hatte das Unternehmen eine Produktionsanlage in Mobile (Alabama, USA) angefahren, die eine Kapazität von 60.000 Jahrestonnen hat. Aus dieser Anlage bedient Evonik die Nachfrage auf dem nordamerikanischen Biodieselmärkte. Nach dem erfolgreichen Einsatz dieser neuen Produktionstechnologie in den USA ist jetzt in Argentinien eine Anlage gleichen Typs gebaut worden. Bei dieser Technologie werden die Alkoholate in einer Direktreaktion von Alkohol mit Lauge hergestellt.

Bereits heute hat Evonik eine weltweit führende Position bei den Biodieselskatalysatoren inne – auch in Südamerika. „Mit der neuen Anlage in Argentinien stärken wir unser Geschäft weltweit und in der Region“, erklärte Weber Ferreira Porto, Regional President South America. „Wir wollen damit an der Entwicklung des Marktes für Biodiesel teilhaben, für den die Prognosen mittelfristig ein gutes Wachstum in Aussicht stellen.“

Als Weltmarktführer für Spezialkatalysatoren zur Herstellung von Biodiesel betreibt Evonik neben der Anlage in Argentinien auch eine Produktion im US-amerikanischen Mobile und am deutschen Standort Niederkassel-Lülsdorf bei Köln.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 – ohne Real Estate – einen Umsatz von rund 13,4 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,4 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.